

USC PALOMA

Aktuell

Soleiman Kazizada
traf gegen Curslack
bereits das dritte
Mal in Folge.



**USC PALOMA –
TUS DASSENDORF**

Sonntag, 5. September 2021
um 10.45 Uhr
an der Brucknerstraße

AUSGABE 2 • SAISON 21/22
OBERLIGA 1 HAMBURG

**Es ist wichtig,
dass man neunzig
Minuten mit
voller Konzentration
an das nächste
Spiel denkt.***

(* Lothar Matthäus)

**Ein Tag ohne
Fußball ist ein
verlorener
Tag.***

(* Ernst Happel)

**Die schönsten
Tore sind die,
bei denen der
Ball schön flach
oben reingeht.***

(* Mehmet Scholl)

**Bei einem
Fußballspiel
verkompliziert sich
allerdings alles durch
die Anwesenheit
der gegnerischen
Mannschaft.***

(* Jean-Paul Satre)



Walter Reyher

SANITÄR · HEIZUNG · BEDACHUNG

Stückenstrasse 72 · 22081 Hamburg

Telefon 040/29 80 38 0

reyher@walter-reyher.de · www.walter-reyher.de

Liebe Zuschauerinnen und Zuschauer,

im Namen des neuen Trainerteams heiße ich Euch zum heutigen Heimspiel gegen den Serienmeister TuS Dassendorf herzlich willkommen.

Nach knapp zwei Monaten intensiver Saisonvorbereitung, inklusive des hervorragenden Trainingslagers in Etelsen, konnten wir im Lotto-Pokal die Hürden Croatia (13:0) sowie HEBC (5:1) erfolgreich meistern. Somit stehen wir in der 3. Pokalrunde und erwarten hier den Regionalligisten Eintracht Nordstedt am 8. September um 19.30 Uhr an der Brucknerstraße.

Der Saisonauftakt in die neue und zweigeteilte Oberligasaison lief bislang ebenfalls verheißungsvoll. Nach dem Derbysieg zum Saisonstart bei BU konnten wir gegen die ambitionierte Mannschaft von Hamm United den ersten Heimsieg einfahren. Am letzten Wochenende gelang uns in einem sehr kampfbetonten Auswärtsspiel der dritte Sieg im dritten Spiel.

Das Team präsentiert sich seit dem Vorbereitungsstart sehr wissbegierig und lernfähig, weshalb wir uns im Trainerteam auf die weiteren Entwicklungsschritte freuen.

Voller Vorfreude begrüßen wir heute das starke Ensemble von meinem Trainerkollegen Jean-Pierre Richter und wünschen dem TuS



Euer Marius

Dassendorf eine erfolgreiche Saison.

Erfreulich ist auch der Saisonstart unserer U23 verlaufen. Neben dem Weiterkommen im Holsten-Pokal konnte das erste Punktspiel gegen Fatihspor mit 0:2 gewonnen werden. Klasse!

IMPRESSUM

Geschäftsstelle:
Brucknerstraße 24 · 22083 Hamburg
Tel. 040 / 29 41 26 · Fax: 040 / 29 68 88
Mail: info@uscpaloma.de · Web: www.uscpaloma.de

Geschäftszeiten:
Mo. – Fr. von 14.30 – 19.00 Uhr

Clubheim: 040 / 299 38 83

Verantwortlich für Layout und Inhalt:
Benjamin Grünh

Fotos: Christoph Hellwig (sofern nicht angegeben)



Oberliga Hamburg 1

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1.	TuS Dassendorf	3	3	0	0	12:3	9	9
2.	Concordia Hamburg	3	3	0	0	8:0	8	9
3.	USC Paloma	3	3	0	0	5:1	4	9
4.	TSV Sasel	2	1	0	1	5:4	1	3
5.	SV Curslack-Neuengamme	3	1	0	2	4:6	-2	3
6.	HSV Barmbek-Uhlenhorst	3	1	0	2	4:8	-4	3
7.	Meiendorfer SV	3	1	0	2	4:8	-4	3
8.	Hamm United FC	3	0	0	3	3:7	-4	0
9.	VfL Lohbrügge	2	0	0	2	2:6	-4	0
10.	Bramfelder SV	1	0	0	1	1:5	-4	0

3. Spieltag		
Hamm United FC	- Meiendorfer SV	1:3 (1:3)
Concordia Hamburg	- VfL Lohbrügge	1:0 (0:0)
Barmbek-Uhlenhorst	- TSV Sasel	0:5 (0:4)
TuS Dassendorf	- Bramfelder SV	5:1 (3:0)
Curslack-Neuengamme	- USC Paloma	1:2 (0:1)

4. Spieltag		
VfL Lohbrügge	- HSV Barmbek-Uhlenhorst	
Meiendorfer SV	- SV Curslack-Neuengamme	
Bramfelder SV	- Concordia Hamburg	
USC Paloma	- TuS Dassendorf	
TSV Sasel	- Hamm United FC	

Bezirksliga 3

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1.	HT 16	2	2	0	0	8:1	7	6
2.	VfL 93 Hamburg	2	2	0	0	5:1	4	6
3.	USC Paloma II	1	1	0	0	2:0	2	3
4.	SV Uhlenhorst-Adler	2	1	0	1	5:4	1	3
5.	SC Eilbek	1	1	0	0	3:2	1	3
6.	TSV Wandsetal	1	0	1	0	1:1	0	1
7.	SC Sperber	2	0	1	1	1:3	-2	1
8.	Inter 2000	0	0	0	0	0:0	0	0
9.	VfL Hammonia	0	0	0	0	0:0	0	0
10.	HSV Barmbek-Uhlenhorst III	2	0	0	2	3:6	-3	0
11.	Farmsener TV	1	0	0	1	2:5	-3	0
12.	Fatihspor Hamburg	2	0	0	2	1:8	-7	0

2. Spieltag		
VfL 93 Hamburg	- SC Sperber	2:0
SC Eilbek	- Barmbek-Uhlenhorst III	3:2
Farmsener TV	- SV Uhlenhorst-Adler	2:5
HT 16	- Fatihspor Hamburg	6:1
TSV Wandsetal	- Inter 2000	- : -

3. Spieltag		
SV Uhlenhorst-Adler	- TSV Wandsetal	
SC Eilbek	- USC Paloma II	
Inter 2000	- VfL 93 Hamburg	
Fatihspor Hamburg	- Farmsener TV	
Barmbek-Uhlenhorst III	- SC Sperber	

Carl Bredfeldt - AVS

Versicherungsmakler

Inh. Katja Schroeter e.K.

Ihr Versicherungsmakler für Hamburg und Umgebung.

Große Str. 16-20

22926 Ahrensburg

info@bredfeldt-avs.de

Tel. : 04102 / 200 150

Fax.: 04102 / 200 159

www.bredfeldt-avs.de

ELBHANDWERK

Sanitär | Heizung | MeisterHand

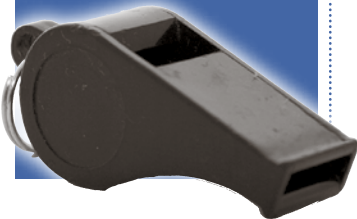
040-507 24 999 | elbhandwerk.com

Die Drei an der Linie

Die neue Saison ist inzwischen einige Wochen alt – höchste Zeit, Euch einmal unser neues Trainer-Trio etwas persönlicher vorzustellen. **Marius Nitsch, Zoran Nestorovic und Ingo Glashoff** machen unsere Jungs fit für die Herausforderung Oberliga. Nachdem klar war, dass unser langjähriger Chefcoach Steffen Harms und seine Mitstreiter Mario „Harry“ Jurkschat und Jan Dreßler die USC-Ligamannschaft nicht weiter trainieren werden, gingen die Verantwortlichen auf die Suche nach einem neuen Trainer-Team. Lange brauchten sie dafür nicht – zumindest nicht im Fall des neuen Cheftrainers. Schnell war klar, dass Marius Nitsch (28), bis dato Trainer der eigenen U23, dieses Amt übernehmen wird. Und genauso schnell, wie er zum Liga-Trainer befördert wurde, kam der neue Coach in seinem Team an: „Die Jungs haben mir den Einstieg leicht gemacht. Ich kannte die Strukturen und viele Spieler, sodass der Kennenlernprozess schnell vonstattenging. Im Trainingslager in Etelsen sind wir als Team sicher noch einmal dichter zusammengedrückt. Auf und neben dem Platz macht es mir mit den Jungs extrem viel Spaß“, blickt der neue Cheftrainer auf die ersten Wochen seiner Amtszeit zurück. Fußball ist für ihn auch eine Art Ausgleich zum Arbeitsalltag, denn hier sitzt er im Vertriebsin-

nendienst bei einer Krankenkasse meist an einem Schreibtisch. Neben Job und Fußball stehen bei Marius ebenso die Familie und Freunde im Mittelpunkt, als Onkel verbringt er besonders gern Zeit mit seiner Nichte. Im Sternzeichen Zwilling ist er ein ruhiger und ausgeglichener Typ, kann aber auch anders, zuweilen deutlich lebhafter und aufbrausender sein. Das können inzwischen sicher auch einige Hamburger Schiedsrichter bestätigen. Ruhig und gelassen – so könnte auch unser neuer Co-Trainer beschrieben werden. Es muss schon einiges passieren, bis Zoran Nestorovic (46) aus der Haut fährt und laut wird. „Ich hasse Ungerechtigkeiten. Dann platzt es aus mir heraus“, verrät unser zweiter Neuzugang auf der Paloma-Kommandobrücke. Zoran war zuvor als Trainer bei Concordia II, in Barsbüttel und Berne tätig. Nach einem Gespräch mit Marius und den Verantwortlichen musste er nicht lange zögern und gab die Zusage für sein zukünftiges Engagement an der Brucknerstraße. Und er hat es nicht bereut: „Ich habe selten so eine funktionierende Gemeinschaft aus Spielern und Menschen im Umfeld erlebt. Es macht jedes Mal richtig viel Spaß, zum Training oder Spiel zu fahren. Co-statt Cheftrainer? Für Zoran gar kein Problem: „Für mich ist es wichtig, dass sich meine Spie-

Schiedsrichter der heutigen Partie ist **Furkan Cevdet Vardar**, seine Assistenten sind **Andre Heinrich** und **Farbod Saremi**. Wir wünschen ein angenehmes Spiel.



Spielplan USC Paloma

Sa. 14.08.21	Barmbek-Uhlenhorst	: USC Paloma	0:2
So. 22.08.21	USC Paloma	: Hamm United	1:0
Sa. 28.08.21	Curslack-Neuengamme	: USC Paloma	1:2
So. 05.09.21	USC Paloma	: Dassendorf	
So. 19.09.21	USC Paloma	: Meiendorf	
So. 26.09.21	Sasel	: USC Paloma	
So. 03.10.21	USC Paloma	: Lohbrügge	
Fr. 08.10.21	Bramfeld	: USC Paloma	
So. 17.10.21	USC Paloma	: Concordia	



ler und auch ich mich weiterentwickle. Das kann ich auch als Co-Trainer in der Oberliga.“ Als Spieler durfte er bei Eintracht Braunschweig in den frühen 1990er-Jahren auch kurzzeitig höherklassig Luft schnuppern. Auf dem Spielfeld war Zoran vielseitig einsetzbar, fühlte sich anfangs im offensiven Mittelfeld am wohlsten, beendete seine Laufbahn schließlich als Libero. Ein Kniescheibenbruch warf ihn sportlich zurück, die Geburt seines Sohnes jedoch war 1997 der Grund dafür, die Fußballschuhe an den Nagel zu hängen. Als Niederlassungsleiter einer Spedition ist unser Co-Trainer nachts im Einsatz. Den notwendigen Ausgleich zu Arbeit und Fußball geben ihm seine Familie und der fünfjährige Bolonka-Rüde „Marley“. „Bei den Spaziergängen mit dem Hund kann ich herrlich abschalten und entspannen.“ Etwas lauter geht es bei unserem dritten Neuen im Trainergespann zu: „Ich will meine Jungs motivieren und fordern“, sagt Torwarttrainer Ingo Glashoff (46) – und bekennt sich offen zur

Kategorie „Lautsprecher“. Als Trainer ist er ambitioniert, das belegen seine Lizenzen und fortlaufenden Weiterbildungen. „Der Fußball entwickelt sich ständig weiter, also will auch ich mich weiterentwickeln und mit der Zeit gehen.“ Verständlich, schließlich möchte Ingo irgendwann höherklassig trainieren. Abseits des Fußballplatzes und neben dem Job als Account-Manager bei einer Fluggesellschaft bildet bei ihm die Familie den Mittelpunkt seines Lebens. Bei ihr tritt der zweifache Vater deutlich ruhiger auf als in seinen Trainingseinheiten mit unseren Keepern. Auf die ersten Wochen beim USC blickt er positiv zurück: „Ich bin sehr gut aufgenommen worden. Alles ist sehr familiär, äußerst strukturiert und für Verhältnisse im Amateursport schon sehr professionell.“ Wir freuen uns, dass Marius, Zoran und Ingo unser Oberliga-Team anführen und wünschen ihnen für die kommenden Aufgaben und ihre Zeit beim USC alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Gerdey und Marx übernehmen Führung

Hallo Tipperfrennde,

wer hätte das gedacht? Nach drei Spieltagen sind wir verlustpunktfrei mit an der Spitze der Tabelle der Oberliga eins neben Concordia und Dassendorf. Somit kommt es am heutigen Sonntag zu einem echten Spitzenspiel hier an der Brucknerstraße gegen den Top-Favoriten auf die Meisterschaft in der Oberliga Hamburg TuS Dassendorf. Mit zwölf geschossenen Toren sind die Dassendorfer die klare Nummer eins in der Staffel, es zeugt von einer starken Offensive. Aber Jungs, Bange machen gilt nicht, geht mit der nötigen Konzentration in dieses Spiel, lasst es krachen und behaltet die drei Punkte hier am Bruckner.

In dieser erst drei Spieltage alten Saison sind bereits viele Punkte vergeben worden. Darunter auch schon sehr viele Tipps mit dem hundertprozentig richtigen Ergebnis. Somit konnten bereits zehnmal die höchste Punktzahl von vier vergeben werden. An der Spitze stehen nach dem dritten Spieltag schon wieder andere Namen als nach den ersten beiden Spieltagen. Natürlich ist diese Tippertabelle noch kein Maßstab für die Saison, denn bereits heute können schon wieder andere Tipper die Tippspielführung übernehmen. Die Momentaufnahme zeigt mit Carsten und Maxi zwei richtige Fußballexperten mit neun von zwölf möglichen Punkten an der Sonne und ein Quartett steht am Ende mit Zurzeit nur zwei Punkten hinten an.

Punktstand nach dem 3. Spieltag gegen Curslack
Neuengamme:

Euer Wüppel

RANGLISTE TIPPSPIEL

- 9 Punkte:** Carsten Gerdey, Michael Marx
- 8 Punkte:** Wolfgang Wüppler
- 7 Punkte:** Gert Haase, Jens Labinschus, Holger Möller, Heiner Schulz
- 6 Punkte:** Thomas Böttge, Rainer Czikowski, Jürgen Dittmers, Mini + Thomas B., Mini + Maxi, Jürgen Paschereit,
- 5 Punkte:** Hans-Jürgen Adam, Thomas Hennings, Frank Hüllmann, Dirk Rathke, Björn Schleier,
- 4 Punkte:** Birgit Adam, Thorsten Enge, Wolfgang Janzen, Hans-Jürgen Lau, Dieter Rodhorst, Wolfgang Röding, Ingrid Schmidt, Ulf Schmidt, Marianne Straubel
- 3 Punkte:** Brigitte Adam, Veronika Hennings, Michael Huener
- 2 Punkte:** Klaus-Dieter Adam, Werner Kühmel, Fritz + Joanna Lukowitz, Petra Möller

Neue FSJler stellen sich vor

Hallo an alle, ich bin der Sascha und ich bin der diesjährige FSJler (auch Freiwilliges Soziales Jahr genannt) beim USC Paloma von 1909 e. V. Diesen Verein habe ich kennengelernt, dadurch dass ich mich in dem sportlichen Bereich vor allem in dem Bereich Fußball engagieren möchte. Ich verfolge selbst den Sport Fußball seit dem Jahr 2015 und es war schon für mich immer ein Ziel, den Fußball von der organisatorischen Seite aus kennenzulernen. Das FSJ bietet mir die Möglichkeit, den Sportverein kennenzulernen. Dazu habe ich vom USC Paloma schon etwas gehört, wie z.B. die Herrenmannschaft den Verein in



der Hamburger Oberliga vertritt. Als FSJler bin ich im sozialen Bereich tätig. Somit unterstütze ich den Sportverein auf der Geschäftsstelle, so wie in den sozialen Tätigkeiten. Jeden Tag arbeite ich mit neuen Aufgaben, die mir dabei helfen sich im Team besser integrieren zu können und natürlich auch neue Erfahrung zu sammeln. Mit dieser Erfahrungen möchte ich mir persönlich auch gerne ein besseres Bild machen, in welche Richtung es in Zukunft für mich gehen wird. Zudem eröffnen sich mir nach dem Abschluss meines FSJ auch neue Bildungswege. Ich freue mich schon auf die zukünftige Zusammenarbeit.

Hallo allerseits, ich bin Johannes, bin 20 Jahre alt und werde hier beim USC Paloma mein FSJ machen. Durch meinen Trainer und durch einen Freund, der schon beim USC Paloma als Trainer tätig ist, bin ich auf den Verein aufmerksam geworden. Ich betreibe schon mein ganzes Leben Sport, also war es nur richtig, beim USC Paloma mein FSJ zu machen. Ich selber mache schon



seit meinem fünften Lebensjahr Judo und habe dort den Schwarzen Gürtel (1. Dan). Ich mache das FSJ bei Paloma, um Erfahrungen zu sammeln und um mir ein Bild zu machen, wie man so in einem Verein arbeiten kann. Ich freue mich schon auf die Zusammenarbeit mit dem ganzen Team und auf die Aufgaben und Herausforderungen, die in diesem Jahr auf mich zukommen..



SPORTLER PLUS

*Herren-Salon
Michael Lohse
Friseurmeister*



Weidestraße 16
22083 Hamburg
Tel. 040 / 299 38 82
Di.-Fr. 8.30-18.00 Uhr
Sa. 8.00-13.00 Uhr



USC PALOMA – OBERLIGA-SAISON 2021/22

VON OBEN LINKS NACH UNTEN RECHTS: MICHAEL LIPKOW, KLIND STEGER, DANA BURMEISTER, ZORAN NESTOROVIC, CARSTEN GERDEY, INGO CLASHOFF, MARIUS NITSCH, LION MANDELKAU, TOM WOHLERS, HENDRIK ENGE, DOMINIC ULAGA, DENNY SCHIEMANN, MICHEL BLUNCK, MORITZ NIEMANN, TOM BEIN, MAX KRAUSE, COLIN BLUMAUER, LASSE BLÖCKER, JOSHUA FREUDE, LENNARD WALLNER, SOLEIMAN KAZIZADA, KEVIN LOHRKE, JASSIN ZABIHI, MAURICE SCHWÄBE, DENNIS GANSEL, THOR ARNE HÖFS, JANNIS WALDMANN, PHILIPP KAINZBERGER.
EINGEKLINKT VON LINKS: DENNIS THIESSEN, CHRISTIAN MERKLE, STEPHAN VUJCIC, NILS VANDRÉ, LUKAS BUSSERT, CHRISTOPH HELLWIG.

„Wir wollen uns als Team weiterentwickeln und den maximalen Erfolg“

Wir haben uns mit Gästetrainer Jean-Pierre Richter (34) über die neue Saison, die aktuelle Situation in der Liga und das heutige Spiel unterhalten.

Hallo Jean-Pierre, seit einigen Wochen rollt der Fußball endlich wieder in der Oberliga. Wie sehr hast Du dem Saisonauftakt entgegengefeuert? Bist Du schon wieder im „Alltag“ angekommen?

JPR: Ich freue mich sehr, dass wir wieder die Möglichkeit haben, unserer Leidenschaft zum Fußball nachgehen zu können. Klar ist die Vorfreude, Spannung und Begeisterung auf eine neue Saison immer groß. Die lange Pause und der Lockdown haben die Sehnsucht multipliziert, aber ein „Alltag“ wie vor Corona ist aus meiner Sicht (noch) nicht möglich.

Ihr seid mit drei Siegen in die neue Saison gestartet und grüßt bereits wieder von der Tabellenspitze. Bist Du mit dem Auftakt zufrieden? Wie beurteilst Du die bisherigen Spiele und Ergebnisse?

JPR: Wir haben während der Pause und auch in der Vorbereitung auf diese Saison viel dafür getan, dass wir erfolgreich starten konnten. Nach dem großen Umbruch im letzten Sommer und den gezielten Verstärkungen für diese Saison sind wir als Team sehr gut zusammengewachsen und werden sportlich immer besser. Mit beiden Siegen im Pokal und den drei Siegen zum Auftakt der Oberliga-Saison bin ich grundsätzlich zufrieden. Wir haben in den Heimspielen offensiv erfolgreich agiert und auswärts im Derby beim SVCN zu Null gewonnen.

Was hältst Du vom neuen Modus mit der Staffelzweiteilung und einer anschließenden Meister- und Abstiegsrunde?

JPR: Die Entscheidung ist aufgrund der Covid19-Pandemie getroffen worden um alle Eventualitäten, weitere Einschränkungen etc

berücksichtigen zu können. Für mich ist eine Meisterschaft durch eine Saison mit Hin- & Rückrunde sowie Spiele gegen alle Teams traditionell verbunden. Was Einteilung und Modus angeht müssen wir die Gegebenheiten bestmöglich meistern.

Welche fünf Teams schaffen es aus unserer Staffel in die Meisterrunde?

JPR: Ich gehe davon aus, dass die fünf besten Teams mit den meisten Punkten die Meisterrunde erreichen. Die Staffel 01 ist mit durchweg guten Teams besetzt und jedes Spiel kann entscheidend sein.

Welche Ziele hast Du in dieser Saison mit Deiner Mannschaft?

JPR: Wir wollen uns als Team weiterentwickeln und nach dem besagten Umbruch die Basis für eine erfolgreiche Saison sowie Zukunft noch weiter festigen. Ich sehe uns auf einem guten Weg und wir wollen in beiden Wettbewerben den maximalen Erfolg erspielen.

In Dassendorf wird von Dir und Deinem Team erfolgreiche Arbeit geleistet. Dafür sprechen die Titel in den vergangenen Jahren. Gibt es nicht doch Ambitionen, irgendwann in die Regionalliga aufzusteigen?

JPR: Vielen Dank! Das Interesse ist generell stets vorhanden, sollte es umsetzbar sein und wird jährlich geprüft. Im Hier und Jetzt gilt es erst einmal, von Spiel zu Spiel zu schauen und die Voraussetzungen für den Erfolg unter der Woche, Woche für Woche zu erarbeiten, um eine erfolgreiche Saison zu spielen. Natürlich ist ein Aufstieg, verbunden mit einem Meistertitel interessant. Allerdings sind nicht nur wir, ein Dorfverein, sondern auch andere Vereine aufgrund Jugendleistungsmannschaften, besserer Infrastruktur und weiterer geforderter



Auflagen nicht in der Lage, eine Meldung für die Regionalliga Nord abzugeben. Das zeigt das Meldeinteresse in der Vergangenheit. Außerdem haben wir gegen die Regio-Teams FC St. Pauli U23 und Holstein Kiel U23 in der Vorbereitung deutlich verloren, was sportlich ein weiteres Thema aufzeigt.

Welche persönlichen Ziele hast Du noch für Deine Trainerlaufbahn? Wenn sich für Dich die Option ergibt, eine höherklassige Mannschaft zu trainieren, würdest Du die TuS dann verlassen?

JPR: Ich bin 34 Jahre alt, habe meine A-Lizenz letztes Jahr gemacht und das Privileg, eine wunderbare Aufgabe bei der TuS Dassendorf, in meiner vierten Saison bis mindestens zum aktuellen Vertragende am Saisonende zu haben. Ich bin im Hamburger Herren-Amateurbereich seit Sommer 2009 als Trainer, Ligamanager oder Sportchef in verschiedenen Tätigkeiten tätig gewesen. Seit 2006 ist das Traineramt meine Leidenschaft und Passion, der ich gerne auch in Zukunft weiter nachgehen möchte.

Welche Erwartungen hast Du an das Spiel beim USC Paloma?

JPR: Ich und das Team haben gezielte Erwartungen an das Spiel und wir wollen unsere

Qualitäten zusammen mit der notwendigen Bereitschaft voll ins Spiel einbringen. Wir fahren zum Spiel, um dieses am Sonntagmorgen auch zu gewinnen.

Wer wird in diesem Jahr Oberliga-Meister und wo landet am Ende die TuS Dassendorf? Wen siehst Du als größten Konkurrenten im Kampf um die „Schale“?

JPR: Der Verein mit dem besten Gesamtpaket, in dem neuen Modus mit jetziger Staffeldomination sowie der Meisterrunde, am Ende mit den meisten Punkten. Die Konkurrenz um die Hamburger Meisterschaft ist auch ohne die Regionalligisten sehr groß, denn viele Vereine haben sich zum Vorsommer gezielt verstärkt. Ich glaube, uns erwartet ein neuer, aber auch interessanter Wettbewerb und sehe uns als Favoriten auf die Titelverteidigung der letzten Jahre. Ich hoffe, dass wir die Saison zu Ende spielen können, um nicht nur wieder Teilerfolge der letzten Jahre nach 25 beziehungsweise sechs Spieltagen feiern zu können.

Vielen Dank, dass Du Dir die Zeit für unser Interview genommen hast.

JPR: Gerne doch. Ich wünsche allen beim USC Paloma eine gesunde und – mit Ausnahme der Spiele gegen uns – eine erfolgreiche Saison.

Nächster „Tauben“-Triumph dank „aufopferungsvollem Kampf“

Genau in dem Moment, als das Spiel komplett zu kippen drohte, habe sich seine Elf „nicht aufgegeben“, ist „dran geblieben und war in Kontersituationen gefährlich“, befand Paloma-Trainer Marius Nitsch. Die Folge: Der dritte Sieg im dritten Spiel für die „Himmelsstürmer“ von der Brucknerstraße. „Natürlich war die Freude riesengroß“, bejubelte Nitsch mit seinen Schützlingen den 2:1-Erfolg am Gramkowweg. Und wieder einmal war es Teutonia-Neuzugang Soleiman Kazizada, der dem „Tauben“-Triumph den Stempel aufdrückte...

Gerade mal 60 Sekunden waren gespielt, als die Gäste die Hintermannschaft des SV Curslack-Neuengamme mit einem Einwurf düpierten und aushebelten. Lion Mandelkau setzte Kazizada in Szene – und dieser machte auch vor SVCN-Keeper Gianluca Babuschkin keinen Halt. 0:1 (1.)! „Natürlich war das ein super Auftakt für uns und ein ganz wichtiger Start“, wusste Nitsch um die Bedeutung des blitzschnellen Führungstreffers. Denn: „Wir hatten uns vorgenommen, etwas tiefer zu verteidigen, eher übers Umschaltspiel zu kommen und nicht in das Pressing von Curslack reinzuspielen, sondern mit langen Bällen hinter die Kette zu überspielen. Das ist uns recht gut gelungen.“

SVCN drückt - vergeblich

Curslack-Coach Christian Woike erklärte gegenüber „Hafo“, dass man zwar „wusste, dass sie defensiv agieren werden. Dass sie so defensiv sein würden, habe ich aber nicht erwartet.“ Die Hausherren waren spielbestimmend und hatten in Person von Oliver Doege und Sebastiao Mankumbani die dicken Ausgleichschancen. Vor allem „zwischen der 25. und 35. Minute“ drückte Curslack massiv auf das 1:1, das aber nicht fallen sollte. „Wir wa-

ren auch immer wieder mit Nadelstichen gefährlich und hatten unsere Momente, das zweite Tor zu schießen“, sprach Nitsch vor allem auf eine schlecht ausgespielte Zwei-gegen-Eins-Situation über Michel Blunck und Lennard Wallner an.

Curslack gleicht aus, Paloma schlägt zurück Während die „Deichkicker“ im ersten Abschnitt noch das eine oder andere Mal über den Flügel durchbrachen, habe man dies „in der zweiten Halbzeit nicht mehr zugelassen“, so Nitsch, der konstatierte: „Eigentlich waren sie nur noch aus der zweiten Reihe gefährlich.“ Oder eben nach Standards. Einer dieser ruhenden Bälle führte dann nämlich doch zum Ausgleich, als Jannik Mohr eine Ecke per Kopf wuchtig in den Winkel schädete (70.). Unmittelbar zuvor vergab Kevin Lohrke das 2:0 für die Uhlenhorster. Nach dem Ausgleich hätte Pascal El-Nemr die Woike-Mannen in Front bringen können, verpasste aber ebenfalls die Wende (78.). Und so kam es dann doch ganz anders.

„Die Jungs haben sich in alles reingeworfen“ Ein Freistoß von Curslack entwickelte sich zum „Boomerang“. Paloma konterte, Blunck setzte mit einem langen Ball Kazizada in Szene – und dieser war erneut nicht zu halten. Sein abgefälschter Schuss senkte sich über Babuschkin hinweg ins Paloma-Glück (80.). „Sicherlich wäre man mit dem Unentschieden nicht gänzlich unzufrieden gewesen. Dass es am Ende noch drei Punkte geworden sind, ist vor allem der kämpferischen Leistung gegen den Ball zu verdanken“, strahlte „Erfolgsmacher“ Nitsch. „Die Jungs haben den Plan super angenommen, sich in alles reingeworfen und bis zum Abpfiff ganz aufopferungsvoll verteidigt“, lobhodelte er sein Team. Während Woike bei „Hafo“ bilanzierte: „Das ist ein glücklicher Sieg für Paloma.“



Aber auch solche Siege sind erlaubt. Das Ergebnis steht nun so da. Alles andere ist Makulatur.“

Während der SVCN nach drei Spielen mit nur einem Sieg den Erwartungen hinterher hinkt,

freut sich der USC Paloma am kommenden Sonntag auf das Spitzenspiel gegen die TuS Dassendorf. Da wird die Brucknerstraße beben...

Quelle: Fussifreunde.de/Dennis Kormanjos



Vielen Dank unseren Inserenten und den Werbepartnern auf dem Sportplatz. Ohne Ihre dauerhafte Unterstützung wären viele Dinge für unseren USC Paloma nicht machbar.

Wir bitten unsere Mitglieder und Freunde ganz herzlich, unsere Werbepartner bei Ihren Planungen und Einkäufen zu berücksichtigen. Danke!

Liridon Iljazi muss seine Laufbahn verletzungsbedingt beenden

Wir müssen jetzt tapfer sein, denn diese Nachricht macht uns sehr traurig: Ein großes Talent hängt die Fußballschuhe an den Nagel ... Nach seiner letzten schweren Verletzung in der Saisonvorbereitung wurde unser Liridon Iljazi (Foto) nun erneut am lädierten, rechten Knie operiert. Das Innen- und Außenband waren gerissen, das Kreuzband angerissen und auch der Knorpel war beschädigt. In den kommenden zehn bis zwölf Monaten soll unsere Nummer 6 komplett aufs Fußballspielen verzichten und nur leichte Fitnessübungen absolvieren. Für „Liri“ war es bereits die dritte Knie-OP ähnlicher Art, sodass er nun schweren Herzens eine „Vernunftsentscheidung“ getroffen hat und seine aktive Laufbahn – mit gerade einmal 25 Jahren – beenden wird.

Der Mittelfeldstrategie kam in der Saison 2018/19 zu uns an die Brucknerstraße. Trotz anfänglicher sprachlicher Barrieren hatte er keine Mühe, sich schnell ins Team zu integrieren. Als ganz junger Kicker spielte er in der ersten mazedonischen Liga und der U21-Nationalmannschaft seines Heimatlandes. Beim USC kam der sympathische junge Mann aufgrund seiner schweren Verletzungen nur selten zum Einsatz und konnte sein Potenzial nie richtig zur Geltung bringen. Dementsprechend traurig sind wir, dass er seine Laufbahn nun beendet. Lieber „Liri“, wir wünschen Dir eine



schnelle Genesung und alles Gute für die anstehende Reha. Deine Familie wird Dich sicher voll unterstützen und Dir viel Kraft geben. Als Aktiver wirst Du uns fehlen, bleibst an der Brucknerstraße aber ein immer gern gesehener Gast und Teil der Paloma-Familie.

SPORTLER



otto heineke
bürotechnik gmbh.

DIGITALES EIGENTOR IM BÜRO?
NICHT MIT OTTO HEINEKE BÜROTECHNIK

WIR SIND DIE PROFIS FÜR:

- TELEFONANLAGEN LOKAL & CLOUD
- IT-LÖSUNGEN
- DRUCK/KOPIE/SCAN
- DOKUMENTENMANAGEMENT

UNSER TEAM BERÄT SIE GERN

040 299 95 90 | INFO@OTTOHEINEKE.DE



Autorisierter Servicepartner von **KYOCERA** Document Solutions

Bruckner Apotheke

Stephanie Haake e.K.

Brucknerstr. 35 | 22083 Hamburg

Tel: 040/2 79 90 66 | Fax: 040/2 80 68 59

info@bruckner-apotheke.de | www.bruckner-apotheke.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 18.30 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Ihr Partner für Getränke & Mehr

*Wir beliefern das USC
Paloma Clubheim*

PREY

GETRÄNKE & MEHR

PREY GETRÄNKE GMBH

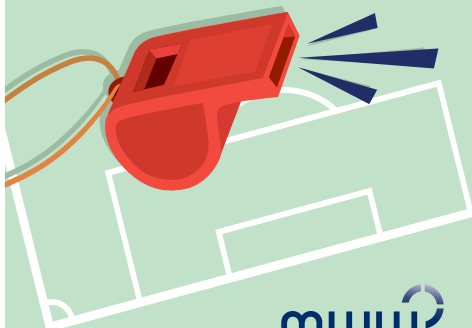
Gutenbergring 30 | 22848 Norderstedt
Telefon: 040 528882-0
Telefax: 040 523505-0
info@prey-getraenke.de
www.prey-getraenke.de



✓ KOMPETENT ✓ SCHNELL ✓ ZUVERLÄSSIG

ANPFIFF!

für Design und Druck
aus Niendorf!



mww-medien.de

mww
medien

*Vielen Dank unseren Inserenten und den Werbepartnern
auf dem Sportplatz. Ohne Ihre dauerhafte Unterstützung
wären viele Dinge für Paloma nicht machbar.*

*Wir bitten unsere Mitglieder und Freunde ganz
herzlich, unsere Werbepartner bei Ihren Planungen
und Einkäufen zu berücksichtigen. Danke!*

DANKE

General
Ship Supply

stores equipment

provisions

bonded stores

catering

spare parts

Phone + 49 (0) 40 / 851 71 80 · mbpool@mb-ship-service.de · www.moeboe.de

MÖLLER
BÖTTGER

DER BESTE FUSSBALLSHOP DER HANSESTADT

TEAMSPORT & EQUIPMENT

AUF UND NEBEN DEM PLATZ

BESTENS AUSGERÜSTET
DIE GANZE SAISON

11 TEAMSPORTS

STORE HAMBURG | EPPENDORFER WEG 213 | 20253 HAMBURG

Nach dem Spiel ist vor dem Flens!



Genuss erleben. Flensburger Pilsener.